

# Gospelgesänge mit Schwimm-Show



Der Gospelchor „**Wake up**“ der Musikschule Music Today hat schon einmal vor Ort ausprobiert, wie Chormusik im **Vitusbad** klingt. Die akustischen Gegebenheiten lassen auf ein interessantes Konzert hoffen.

FOTO: HOESEN

## VON DIRK RICHERDT

42 Heftseiten füllt das gedruckte Programm der Kulturnacht am 3./4. November. Darunter sind auch einige ziemlich außergewöhnliche Ereignisse vermerkt. Zum Beispiel dieses: Am Samstag, 3. November, ziehen Ensembles der privaten Musikschule „Music Today“ ins Vitusbad. Um es zu tun, nämlich im Badebereich zu musizieren. Zu hören bekommen Besucher atmosphärische Weltmusik für Piano und Geige, für Piano und Saxofon – und der gemischte Gospelchor „Wake up“ singt.

Dazu passiert im Trainingsbecken noch etwas ganz anderes: „Wir haben über die nordrhein-westfälische Landestrainerin Silke Hohlstein-Terwesten eine Gruppe Synchronschwimmerinnen engagiert“, verrät Musikschulchef Klaus Hoesen von Music Today. Die sportlichen Damen werden also ihre raffinierten, tänzerisch inspirierten Bewegungsbilder im Wasser – natürlich wie beim Wettkampf mit Nasenklammern ausgerüstet – zeigen, während der Chor seine munteren Gospel-Titel vorträgt. „Die Musiker und Sänger werden um das Becken wandern, während drinnen dort die Schwimmer agieren“, sagt

Klaus Hoesen. Er verspricht sich von diesem „Synästhesie-Spektakel“ in der 30 Grad warmen Schwimmhalle „einen bleibenden Eindruck“ bei den Zuschauern. Nicht nur die visuelle Wassershow, auch die wechselnden akustischen Gegebenheiten sollen spannende Erlebnisse bescheren, hofft Klaus Hoesen. Also auf jeden Fall ein „Muss“ für alle Fans einer ganz besonderen „Wassermusik“. Mit eigens installierten Scheinwerfern und farbigem Unterwasserlicht.

## Dicke schwimmen immer oben

Dazu gesellt sich ab 19.45 Uhr eine Krimillesung im Vitusbad: Jutta Chrisanth und Anja Puhane lesen unter dem passenden Titel „Dicke schwimmen immer oben“ eigene Kriminaltexte vor. Das aber im abgedunkelten Raum. Auch dazu steuert Klaus Hoesen am E-Piano die passenden Kriminaltango-Klänge bei.

Der Besuch der von der NVV und „Music Today“ veranstalteten Aktion – sie dauert von 19 bis nach 23 Uhr – ist, sofern die Gäste im Besitz eines Eintrittsbändchens für die Kulturnacht „Nachtaktiv“ sind, frei. Dieses Eintrittsband kostet übrigens neun Euro, im Vorverkauf lediglich acht Euro.

RP v. 19. 10. 07